

## FC Lindau - Herrenfußball **Pleitenserie geht weiter**

Wie befürchtet gab es auch am vergangenen Sonntag für die beiden Herrenmannschaften des FC Lindau nichts zu erben. Kurios dabei, dass die zweite Herrenmannschaft des FC Lindau deutlich stärker als im vergangenen Jahr besetzt ist und auch durchaus ansprechende Leistungen abliefert, aber trotz bereits eingefahrener 11 Zähler lediglich mit Platz 9 in der Tabelle vorlieb nehmen muss. Dies spricht für die extreme Spielstärke der Liga, aus welcher am vergangenen Sonntag mit der Reserve des SV Höckelheim der „Klassenprimus“ seine Visitenkarte in Lindau abgab. Allerdings war zunächst vom Tabellenführer nicht viel zu sehen, vielmehr spielten die agilen Gastgeber beherzt nach vorn und wurden dafür bereits nach drei Minuten durch den Führungstreffer des wieder genesenen Mannschaftskapitäns Timo Schmidt belohnt. Nach rund 20 Minuten hatten dann aber die Gäste diesen Rückstand verdaut und fanden deutlich besser ins Spiel, ohne allerdings die Abwehr der Grün-Weißen, in welcher Uwe Schrader einen starken Eindruck hinterließ, ernsthaft in Gefahr zu bringen. Noch stärker wurde dann aber der Druck nach Wiederanpiff. Die FC-Defensive musste Schwerstarbeit leisten und stemmte sich mit großem Einsatz gegen den Angriffswirbel der Höckelheimer. Gleichwohl schwante den Zuschauern bereits, dass dies nicht lange gut gehen sollte. Allerdings erzielte der Tabellenführer seine beiden ersten Tore mit gütiger Mithilfe der Gastgeber, denn beim Ausgleich gelang es Lars Kasper & Co. nicht, den Ball aus der Gefahrenzone wegzuschlagen, und dem Führungstreffer ging ein Missverständnis von zwei Grün-Weißen nach einem Einwurf für den Gegner voraus, so dass folgende Überzahlspiel der Gäste kaltschnäuzig ausgenutzt wurde. Der dritte Treffer vier Minuten vor Spielende, als der tüchtige Torsteher Markus Hartmann durch einen tückischen Distanzschuss düpiert wurde, diente lediglich noch der Ergebniskosmetik in einem Spiel, in welchem die „Zweite“ erneut mit 15 Akteuren angetreten war, denen in punkto Einsatz gegen diesen spielstarken und –freudigen Gegner ein dickes Lob auszusprechen ist.

Ganz anders stellte sich an diesem Tag die Situation der ersten Herrenmannschaft des FC Lindau dar, die zu meiner Überraschung die Reise zur SG Dassel / Sievershausen lediglich mit 12 Spielern angetreten war. Beim Tabellendritten verloren die Seipold-Schützlinge nicht nur deutlich mit 0:4, sondern darüber hinaus auch noch Tobias Schmecht durch Feldverweis. Damit möchte ich es an dieser Stelle lieber belassen.